

6

65. Harburg d. 6 Juli 1833.

42

Höchst erfreut ward ich durch Ihre gütigste
 Bescheidenheit, den erstem Theil, und bin Ihnen
 sehr dankbar, wie für die Freundschaft, mit
 der Sie mich bei sich aufnehmen wollen, von
 ganzem Herzen dankbar. Die Zimmer, die Sie
 mir eingewöhnt haben, werden gewiß mich aus
 meinen Büchern entzweien, sondern bester
 sein, als ich sie je besessen habe. Ihren gütigen
 Rathschlag, mich im Winter bei Ihnen zu
 bringen zu lassen, nehme ich sehr gerne an, denn
 ich lauge mich, daß ich eine große Reise unter
 sechs, gerade in der künftigen Herbstzeit nach Linz
 gehen zu mühen zu lassen. Sie haben recht, Linz ist
 ein unbedeutendes Ort, der wenige Bezüge hat

211